



15. November 2023  
Seite 1 von 5

Aktenzeichen  
H 1120-00036 - I B 1

Herr Straub  
Telefon 0211 4972-2170

**Vorlage**  
**an den Haushalts- und Finanzausschuss**  
**des Landtags Nordrhein-Westfalen**

**Fragen der FDP-Landtagsfraktion zum Einzelplan 20**

Die Fragen der Fraktion der FDP vom 3. November 2023 zum Einzelplan 20 (Haushaltsplanentwurf 2024) werden wie folgt beantwortet:

- 1. Auf Basis welcher Annahmen wird in Titel 461 10 von einem Betrag iHv. 91 Mio. Euro Zur Verstärkung der Ansätze für die Personalausgaben bei Titeln der Obergruppen 41, 43, 44 und 45 in den Einzelplänen, zur Verstärkung von Ansätzen bei Titeln der Hauptgruppe 6 in den Versorgungskapiteln der Einzelpläne sowie nach Maßgabe der Vermerke Nr. 5 - 7 zur Verstärkung der Ansätze für Zuschüsse an Landesbetriebe, Hochschulen und Universitätskliniken in 2024 ausgegangen? Wieviel wurde von diesem Titel in 2023, Stand heute, verausgabt?**

Mit dem Verstärkungsansatz bei Titel 461 10 wird primär für den Fall Vorsorge getroffen, dass die in den Einzelplänen etatisierten Ansätze für die Versorgungsbezüge und die Beihilfen nicht auskömmlich sein sollten. Bei der Höhe des Ansatzes handelt es sich um einen auf Erfahrungen basierenden Wert. Bis zum Stichtag 31. Oktober 2023 sind aus dem Ansatz 18.510.700 Euro verstärkt worden. Eine Verstärkung erfolgt überwiegend in den Monaten November und Dezember, wenn die in den Einzelplänen dotierten Ansätze nicht mehr auskömmlich sind.

Dienstgebäude und  
Lieferanschrift:  
Jägerhofstr. 6  
40479 Düsseldorf  
Telefon (0211) 4972-0  
Telefax (0211) 4972-1217  
Poststelle@fm.nrw.de  
www.fm.nrw.de

Öffentliche Verkehrsmittel:  
U74 bis U79  
Haltestelle  
Heinrich Heine Allee

- 2. Auf Basis welcher Annahmen wird in Titel 461 11 von einem Betrag iHv. 3,107 Mrd. Euro Zur Verstärkung der Ansätze für die Personalausgaben bei Titeln der Obergruppe 42 in den Einzelplänen, zur Verstärkung von Ansätzen bei Titeln der Hauptgruppe 6 im Kapitel 10 011 sowie nach Maßgabe der Vermerke Nr. 5 – 8 zur Verstärkung der Ansätze für Zuschüsse an Landesbetriebe, Ersatzschulen, Hochschulen und Universitätskliniken. in 2024 ausgegangen? Wieviel wurde von diesem Titel in 2023, Stand heute, verausgabt?**

Der Personalverstärkungsansatz deckt in 2024 im Wesentlichen die Besoldungs- und Tariferhöhungen 2022 ab und beinhaltet eine Vorsorge für die im Herbst 2023 begonnene neue Tarifrunde. Bis zum Stichtag 31. Oktober 2023 sind aus dem Titel 88.735.200 Euro verstärkt worden. Auch hier gilt, dass eine Verstärkung überwiegend in den Monaten November und Dezember erfolgt, wenn die in den Einzelplänen dotierten Ansätze nicht mehr auskömmlich sind.

- 3. Wieso werden 5 Mio. Euro im Verstärkungstitel 517 00 für die Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume angesetzt? Wieviel wurde von diesem Titel in 2023, Stand heute, verausgabt?**

Der Ansatz dient der Abdeckung von etwaigen Mehrbedarfen bei Ausgaben für die Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume sowie bei Mehrbedarfen für Energie. Mit dem Ansatz im Einzelplan 20 wird zentral eine Vorsorge getroffen. Bis zum Stichtag 31. Oktober 2023 sind keine Verstärkungen aus dem Titel geleistet worden.

- 4. Wieso werden 1,5 Mio. Euro im Verstärkungstitel 518 20 für Ansätze bei den Titeln 518 02 angesetzt? In 2023 lag dieser Posten bei 0.**

Der Verstärkungstitel 518 20 ist neu. Aus dem Titel können beispielsweise Ausgaben für Leasingraten für Fahrzeuge verstärkt werden. Statt einer Erhöhung der Ansätze aufgrund bestehender Bedarfe in den jeweiligen Einzelplänen wird mit der Ausbringung des Verstärkungsansatzes im Einzelplan 20 eine zentrale Vorsorge getroffen. Diese Vorgehensweise führt zu einer geringeren Belastung des Landeshaushalts.

- 5. Wieso werden 0,1 Mio. Euro im Verstärkungstitel 529 00 für Verfügungsmittel des MP, der Ministerinnen und Minister angesetzt? Wieviel wurde von diesem Titel in 2023, Stand heute, verausgabt?**

Die Verstärkungsmittel dienen der Abdeckung von etwaigen Mehrbedarfen bei Verfügungsmitteln des Ministerpräsidenten sowie der Ministerinnen und Minister. Es handelt sich um eine zentrale Vorsorge im Einzelplan 20. Bis zum Stichtag 31. Oktober 2023 sind keine Verstärkungen aus dem Titel geleistet worden.

- 6. Wieso werden 3 Mio. Euro im Verstärkungstitel 531 00 für Ansätze für Öffentlichkeitsarbeit angesetzt? Wieviel wurde von diesem Titel in 2023, Stand heute, verausgabt?**

Der Ansatz dient der Verstärkung von Ansätzen für die Öffentlichkeitsarbeit in allen Einzelplänen. Bis zum Stichtag 31. Oktober 2023 sind keine Verstärkungen aus dem Einzelplan 20 geleistet worden.

- 7. Wieso werden 2 Mio. Euro im Verstärkungstitel 811 00 für Ansätze bei Titeln der Gruppe 811 in den Einzelplänen angesetzt? Wieviel wurde von diesem Titel in 2023, Stand heute, verausgabt?**

Der Ansatz dient der Abdeckung des Mehrbedarfs bei der Beschaffung von Dienstkraftfahrzeugen mit Elektroantrieb (auch Plug-in-Hybrid-Modelle) im Vergleich zur Beschaffung von Dienstkraftfahrzeugen mit Verbrennungsmotor in den Einzelplänen. Die Ausgaben sind gegenseitig deckungsfähig mit den Ausgaben bei Titel 812 00. Bis zum Stichtag 31. Oktober 2023 sind aus dem Titel 39.500 Euro verstärkt worden.

- 8. Wieso werden 3 Mio. Euro im Verstärkungstitel 812 00 für Ansätze bei Titeln der Gruppe 812 in den Einzelplänen angesetzt? Wieviel wurde von diesem Titel in 2023, Stand heute, verausgabt?**

Aus dem Sammelansatz erfolgt die Abdeckung von Mehrbedarfen für die Errichtung von Ladeinfrastruktur für elektrisch angetriebene Dienstkraftfahrzeuge (auch Plug-in-Hybride) in den Einzelplänen. Die Ausgaben sind gegenseitig deckungsfähig mit den Ausgaben bei Titel

811 00. Bis zum Stichtag 31. Oktober 2023 sind keine Verstärkungen aus dem Titel geleistet worden.

**9. Wieso werden in Titel 971 00 Globale Mehrausgaben iHv. 10 Mio. Euro angesetzt, welche im Haushaltsvollzug ausschließlich zu Kapitel 12 010 Titel 547 20 und 812 20 sowie zu Kapitel 12 050 Titel 547 10, Unterteil 15, umgesetzt werden dürfen?**

Die im Einzelplan 20 veranschlagten Mittel können bei Bedarf zur Leistung von Ausgaben für EPOS.NRW, für das Bezügeverfahren NRW sowie für Maßnahmen zur Bekämpfung der organisierten Kriminalität, der Terrorismusfinanzierung und der Steuerhinterziehung eingesetzt werden.

**a. Wieso werden Mehrausgaben angenommen?**

Mehrausgaben gegenüber dem Haushaltsjahr 2023 werden im Bereich der IT-Projekte erwartet.

**b. Wieviel wurde von diesem Titel in 2023, Stand heute, umgesetzt?**

Bis zum Stichtag 31. Oktober 2023 sind keine Mittel aus dem Titel umgesetzt worden.

**10. Wieso werden in Titel 871 10 zusätzliche Ausgaben für die Inanspruchnahme aus Bürgschaftsverträgen und Gewährleistungsverpflichtungen iHv. 55 Mio. Euro (Höhe des HH-Postens insg. 75 Mio. Euro) in 2024 angesetzt? Wieso geht die Landesregierung in 2024 von einer höheren Inanspruchnahme aus?**

Die Bemessung des Ansatzes in 2024 beruht auf einer Prognose hinsichtlich der erwarteten Inanspruchnahme des Landes aus Bürgschaftsverträgen und Gewährleistungsverpflichtungen. Die Prognose berücksichtigt zum einen eine zuletzt allgemein gegenüber den Vorjahren vermehrte Begebung von Bürgschaften und zum anderen die Tatsache, dass zuletzt insbesondere einige, mit einem betragsmäßig höheren Volumen verbundenen Engagements übernommen wurden.

**11. Wieso werden 2 Mio. Euro in Titel 526 00 für Ausgaben für Kapitalmarkt- und Nachhaltigkeitsrankings sowie Gutachten zu Nachhaltigkeitsanleihen des Landes angesetzt?**

Aus dem Ansatz werden Kosten von zur Zinsoptimierung erforderlichen Ratings sowie von Gutachten zu Nachhaltigkeitsanleihen des Landes finanziert. Bis 2022 wurden Ausgaben für diesen Zweck bei Kapitel 20 650 Titel 575 20 (Teilansatz) geleistet.

**a. Wie begründet sich die Höhe dieses Postens?**

Die Höhe des Ansatzes ist durch die geschätzten Ausgaben für Kapitalmarkt- und Nachhaltigkeitsrankings begründet.

**b. Wieviel wurde von diesem Titel in 2023, Stand heute verausgabt?**

Bis zum Stichtag 31. Oktober 2023 sind 1.031.032,05 Euro verausgabt worden.

**c. Wie Schlüsseln sich die Zahlungen aus 2023 auf und wer waren die Empfänger der Zahlungen?**

Die bis zum 31. Oktober 2023 geleisteten Ausgaben entfallen auf die Ratingagenturen Moody's ESG Solutions, Fitch Ratings, S&P Global Ratings, Wuppertal Institut und ISS Corporate Solutions.

  
Dr. Marcus Optendrenk